



Prozesskostenrechnung in der Logistik

Funktionierendes Controlling in Logistikbereichen basiert auf einer fundierten Kostenrechnung. Insbesondere die Prozesskostenrechnung ist die wirksamste Methode, um Kosten detailliert aufzuschlüsseln und eine optimale und nachvollziehbare Entscheidungsbasis zu bieten. Sowohl für das Controlling der selbst betriebenen Logistik als auch für die von Logistikdienstleistern fremd betriebene Logistik ist die Prozesskostenrechnung heute unerlässlich.

Ihr Nutzen

Das Seminar vermittelt Ihnen neben einer Einführung in die Prozesskostenrechnung alle wichtigen Fähigkeiten, um ein Prozesskostenmanagementsystem aufzubauen und nachhaltig zu betreiben. Sie lernen, wie Sie die exakten Kosten je Prozessschritt ermitteln und eine Prozesskostenrechnung aufbauen. Damit können Sie Kostentreiber und Verschwendung im Prozess aufdecken und Optimierungspotenziale für Ihre Prozesse identifizieren. Zur Einschätzung der Prozesskostenhöhe werden im Sinne eines Benchmarks Prozesskosten aus der produzierenden Industrie und von Logistikdienstleistern vorgestellt.

Zielgruppe

Führungskräfte, Projektleiter und erfahrene Fachkräfte aus den Bereichen Logistik, Supply Chain Management, Lager, Produktion, Innerbetrieblicher Transport, Distribution, Ersatzteillogistik und Controlling.

Termin: 16. Mai 2019

Ort: Stuttgart, Haus der Wirtschaft

Preis: 710,-- EUR zzgl. MwSt.

Referent

Prof. Dr.-Ing. Harald Augustin, Leiter Steinbeis-Transferzentrum Prozessmanagement, Gomaringen

Inhalte

09.00 Begrüßung

09.15 Grundlagen der Prozesskostenrechnung

- Ziele und Vergleich von Kostenrechnungssystemen
- Abgrenzung der Prozesskostenrechnung zu herkömmlichen Systemen
- Von der Kostenstellenrechnung zur Prozesskostenrechnung
- Vorteile und Nachteile der Prozesskostenrechnung

Aufbau und Strukturierung der Prozesskostenrechnung auf Basis von Prozessschritten

- Gesamtprozessanalyse und Darstellung von Prozesssegmenten zur differenzierten Kostenanalyse
- Strukturierung von Funktionsbausteine und ableiten von Hauptprozessschritten
- Festlegung der Teilprozessschritte zur detaillierten Kostenerfassung und Kostenzuordnung
- Datenermittlung: Detaillierungsgrad festlegen und Datensammlung organisieren

10.30 Kaffeepause

11.00 Vorgehen zur Durchführung einer Prozesskostenrechnung

- Identifikation der Kostentreiber, Prozesse und Prozesszeiten
- Ermittlung und Messung von Prozesszeiten, -mengen und -kosten
- Zuordnung der Kostenstellenkosten auf Prozesse

Ermittlung der exakten Kosten je Hauptprozessschritt inklusive der jeweiligen Teilprozessschritte

- Vorgelagerte Prozesse, z. B. Auftragsdisposition
- Wareneingang
- Einlagern
- Kommissionieren
- Nachschub
- Verpackung und Versandvorbereitung
- Warenausgang

12.45 Mittagspause

14.00 Fallstudie: Eine Prozesskostenrechnung in MS-Excel erstellen

- Was Excel für die Prozesskostenrechnung leisten kann
- Aufbau einer Prozesskostenrechnung in MS-Excel
- Beschreibung, Aufbau und Anwendung eines Tools zur Prozesskostenrechnung
- Anpassung an individuelle Werte
- Gemeinsamer Aufbau einer Prozesskostenrechnung

15.15 Kaffeepause

15.45 Erkenntnisse aus der Prozesskostenrechnung

- Analyseergebnisse, Prozesse und Kosten richtig bewerten
- Wie sich die Prozesskostenrechnung und Six Sigma ergänzen
- Define: Welche Aussagen sollen aus der Prozesskostenanalyse abgeleitet werden?
- Measure: Was messe ich wie richtig?
- Analyse: Wie finde ich die Kostentreiber in Prozessen? Welchen sind die wirtschaftlichen Prozesse und warum?
- Improve: Welche Verbesserungspotenziale finde ich durch die Prozesskostenrechnung und wie erschließe ich Sie? Wie finde ich die Ursachen und wie setze ich Prioritäten richtig?
- Control: Wie überprüfe ich den Erfolg der Verbesserungsmaßnahmen?

Methoden zur Prozessoptimierung

- Prozessoptimierung: Erkennen von Verschwendung im Prozess, Glättung, Taktung
- Benchmarking: Prozesse vergleichen und beurteilen
- Reduzierung von Komplexität mit Unterstützung von komplexitätsorientierten Prozessindizes

17.15 Zusammenfassung des Seminars und Abschlussdiskussion

17.30 Ende des Seminars

Anmeldung

Hiermit melde ich mich für das u. g. Seminar an und akzeptiere die Anmelde- und Teilnahmebedingungen des Steinbeis-Transferzentrums Prozessmanagement: Der **Frühbucherrabatt** für Anmeldungen bis fünf Wochen vor Seminarbeginn beträgt 5 %. Ein **Gruppenrabatt** wird ab dem 2. Teilnehmer einer Firma bei Teilnahme am selben Seminar in Höhe von 5 % gewährt.

Anmeldungen bitten wir unter Verwendung des anliegenden Vordrucks per Fax oder per Post vorzunehmen. Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung mit Rechnung. Eine Stornierung der Anmeldung ist nur schriftlich möglich. Erfolgt die Stornierung bis 21 Tage vor der Seminarveranstaltung, so wird eine Bearbeitungsgebühr von 15% der Teilnehmergebühr in Rechnung gestellt. Bei Absage danach sowie bei Nichtteilnahme wird die Teilnehmergebühr in voller Höhe in Rechnung gestellt. Entscheidend ist der Eingang der Stornierung beim Steinbeis-Transferzentrum Prozessmanagement (STZ), Gomaringen. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden grundsätzlich in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Das STZ behält sich vor, die Veranstaltung aus wichtigem Grund abzusagen. Dem Teilnehmer steht in diesem Fall ein Rücktrittsrecht zu. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Aufwendersatz (z. B. Stornogebühren für gebuchte Anreise oder Hotel), bestehen nicht. Eine Liste mit Hotels und eine Anfahrtsskizze erhalten Sie nach Anmeldungseingang.

Faxantwort an:
(07072) 1399-978

oder schriftlich an:
Steinbeis-Transferzentrum
Prozessmanagement
Tannenstraße 10
D-72810 Gomaringen

Bei Fragen:
Fon: (07072) 1399-974
Email: info@stz-ppl.de

weitere Informationen unter
www.stz-ppl.de

Seminarartikel:
Prozesskostenrechnung in der
Logistik

Seminarnummer / Preis:
1901.08 / 710,- EUR zzgl. MwSt.

Termin, Ort:
16. Mai 2019,
Stuttgart, Haus der Wirtschaft

Hiermit willige ich ein, dass meine Kontaktdaten für den Zweck der Kommunikation im Rahmen des Seminars verarbeitet werden. Nach Abschluss des Seminars werden die personenbezogenen Daten umgehend gelöscht, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten bestehen. Eine Nutzung zu einem anderen Zweck oder eine Datenweitergabe an Dritte findet nicht statt.

Name

Vorname

Funktion

Firmenname

Straße

PLZ / Ort

Fon

Fax

Mail

Ort, Datum

Unterschrift